

PRESSEMITTEILUNG

Neue Besuchsregelung im Bergmannsheil

Ab 20. Mai sind Patientenbesuche wieder eingeschränkt möglich

Bochum, 19. Mai 2020. Ab dem 20. Mai 2020 sind Besuche von Patienten des BG Universitätsklinikums Bergmannsheil eingeschränkt und unter Auflagen wieder möglich. Jeder Patient darf pro Tag einen Besucher für maximal eine Stunde empfangen. Voraussetzung ist, dass der Besucher sich zuvor mit seinen persönlichen Daten registrieren lässt, er die Hygieneregeln beachtet und sich einer Prüfung auf mögliche Symptome der Covid-19-Erkrankung unterzieht. Für die Registrierung der Besucher steht im Eingangsbereich der Klinik neben der Information eine Anmeldestelle zur Verfügung. Die neue Besuchszeit beginnt um 14:45 Uhr und endet um 17:45 Uhr. Einlass erhalten Besucher allerdings nur bis 16:45 Uhr.

„Wir freuen uns, dass wir unseren Patienten nach den Wochen des Besuchsverbotes jetzt wieder die Möglichkeit geben können, ihre Angehörigen zu empfangen“, so Bergmannsheil-Geschäftsführerin Dr. Tina Groll. „Zugleich bitten wir darum, Besuche auf das nötigste Maß zu beschränken. Denn nach wie vor gilt es, das Eintragen des Coronavirus von außen in unsere Klinik so gut es geht zu verhindern, um Patienten wie Beschäftigte zu schützen.“ Alternativ könnten die Patienten mit Angehörigen über das kostenfreie Festnetzangebot der Klinik telefonieren oder das ebenfalls kostenfreie WLAN-Angebot der Klinik für Videotelefonie nutzen.

Das Bergmannsheil hatte am 18. März 2020 einen vollständigen Besuchsstopp verhängt. Grund dafür war die seinerzeit sehr dynamische Ausbreitung des Corona-Virus in Deutschland. Aufgrund des zuletzt deutlich verlangsamten Infektionsgeschehens haben die zuständigen Behörden die Bestimmungen für Patientenbesuche in Krankenhäusern gelockert, sodass das Bergmannsheil seine Besucherregelung den neuen Bestimmungen angepasst hat.

Über das Bergmannsheil

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil zählt zu den größten Akutkliniken der Maximalversorgung im Ruhrgebiet. 1890 als erste Unfallklinik der Welt zur Versorgung verunglückter Bergleute begründet, vereint das Bergmannsheil heute 23 hochspezialisierte Kliniken und Fachabteilungen unter einem Dach. Rund 2.200 Mitarbeiter stellen die qualifizierte Versorgung von rund 84.000 Patienten pro Jahr sicher.

Das BG Universitätsklinikum Bergmannsheil gehört zur Unternehmensgruppe der BG Kliniken. Die BG Kliniken sind spezialisiert auf die Akutversorgung und Rehabilitation schwerverletzter und berufserkrankter Menschen. In neun Akutkliniken, zwei Kliniken für Berufskrankheiten und zwei Ambulanzen versorgen über 13.000 Beschäftigte mehr als 560.000 Fälle pro Jahr. Träger der BG Kliniken sind die gewerblichen Berufsgenossenschaften und Unfallkassen. Weitere Informationen: www.bergmannsheil.de, www.bg-kliniken.de

Pressekontakt:

Robin Jopp
Leitung Stabsstelle Unternehmenskommunikation
Berufsgenossenschaftliches Universitätsklinikum Bergmannsheil gGmbH
Bürkle-de-la-Camp-Platz 1
44789 Bochum
Tel.: 0234 / 302-6125
E-Mail: robin.jopp@bergmannsheil.de